



# Deutscher Bundestag

Der Wehrbeauftragte

Herrn

Andreas Kamm-Sabact

MJBEducation Media Network

per E-Mail: andreaskamm@hotmail.com

Berlin, 22. Dezember 2009

Geschäftszeichen: WB1-5633/2009

Leiter

Referat WB 1

Grundsatzangelegenheiten,  
Grundsätze der Inneren Führung,  
Innerer Dienst

Ministerialrat Günther

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: +49 30 227-38100

Telefon: +49 30 227-38210

Fax: +49 30 227-38286

wehrbeauftragter@bundestag.de

wehrbeauftragter.wb1@bundestag.de

Dienstgebäude:

Neustädtische Kirchstraße 15

10117 Berlin

Sehr geehrter Herr Kamm-Sabact,

haben Sie Dank für Ihr Schreiben vom 16. Dezember 2009.

Nach dem Gesetz haben Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr das Recht, sich ohne Einhaltung des Dienstweges an den Wehrbeauftragten des Deutschen Bundestages zu wenden. Darüber hinaus ist der Wehrbeauftragte für den Schutz der Rechte der Soldaten und der Grundsätze der Inneren Führung zuständig. Nach meiner Einschätzung wird dieser gesetzlich definierte Aufgabenbereich von Ihrem Schreiben nicht berührt.

Wie Sie vielleicht wissen, werden der Luftangriff vom 4. September 2009 in der Nähe von Kunduz und die daraus abzuleitenden Folgen vom Verteidigungsausschuss des Deutschen Bundestages als Untersuchungsausschuss geprüft und bewertet. Darüber hinaus prüft die Bundesanwaltschaft derzeit, ob Anhaltspunkte für die Einleitung eines Strafverfahrens vorliegen. Den Ausgang dieser beiden Verfahren wird der Wehrbeauftragte abwarten, bevor er sich zu dem Vorgang selbst äußert.

Im Übrigen darf ich darauf hinweisen, dass Ihr Schreiben an den Wehrbeauftragten keinerlei Anträge und Rechtsmittel gegenüber anderen Stellen ersetzt. Insoweit rege ich an, sich diesbezüglich an die zuständigen Dienststellen zu wenden.

Mitfreundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Günther